

# Lebendige Vulkaneifel

## Dialogforum

im Rahmen der Ausstellung »Kunst trifft Vulkan«

Naturkundemuseum Gerolstein

27. Juli 2017, 19 Uhr

Worin gründet die Lebendigkeit der Vulkaneifel? Was ist charakteristisch für diese Lebendigkeit? Was stärkt sie? Was schwächt sie? Wie kann sie wieder oder neu zum Ausdruck gelangen? Solchen und ähnlichen Fragen widmet sich ein »Dialogforum«, zu dem wir hiermit herzlich einladen.



Genauso zentral wie die Fragen, um die es geht, ist bei einem Dialogforum das Wie, nämlich die Art der dort stattfindenden Kommunikation. Gewöhnlich werden Fragen des öffentlichen Interesses im Modus der Diskussion behandelt – einer eher konfrontativen Art des Austauschs, bei der Meinungen und Positionen hart aufeinander treffen, es Gewinner und Verlierer gibt. Erfahrungsgemäß reicht das kaum aus, um gemeinsam neue, Zukunft stiftende Wege zu erschließen.

Der Dialog hingegen wird in diesem Forum mit David Bohm, Naturwissenschaftler Kommunikationsforscher (gest. 1992), als ein Gespräch verstanden, bei dem die Beteiligten versuchen, durch das oft so dichte Gespinnst von Meinungen, Positionen, Vorurteilen oder Denkgewohnheiten hindurch neue Einsichten zu gewinnen. Einsichten, die durchlässigere, respektvolle, bewusste Arten der Kommunikation benötigen.

**Begleitet** wird das Dialogforum von Hildegard Kurt, promovierte Kulturwissenschaftlerin, Autorin und praktisch auf dem Feld des Erweiterten Kunstbegriffes (Joseph Beuys) tätig. Sie ist Mitbegründerin des »und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit« in Berlin.

**Zur Teilnahme eingeladen** sind alle, denen die Vulkaneifel am Herzen liegt und alle, die eine neue Art des Kommunizierens erleben möchten.

**Um Anmeldung wird gebeten.** Per Mail an Lydia Schend, [lydia.schend@yahoo.de](mailto:lydia.schend@yahoo.de) oder telefonisch unter 0179 - 408 5000

Eintritt frei - Spenden willkommen.

**und.Institut** für  
Kunst, Kultur und  
Zukunftsfähigkeit e.V.

Veranstalter sind das »und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit«, das „Naturkundemuseum Gerolstein“ und das Projekt „Kunst trifft Vulkan“.

*Bild von Trudy Wiebus: Feuer Land, Copyright w.graetz*